

STATISTISCHE KURZINFORMATIONEN DER REGION HANNOVER

**Weltkindertag
20.11.2023**

Ausgabe Nr. 15 | 2023

HANNOVER

Region Hannover

Der Weltkindertag ist ein internationaler Gedenktag, der dazu dient, die Rechte und das Wohlergehen von Kindern weltweit zu fördern und zu feiern. Er geht auf die Gründung der Vereinten Nationen (UN) im Jahr 1954 zurück. Ziel ist es, die Kinderrechte zu betonen und den Schutz von Kindern vor Vernachlässigung, Ausbeutung und Gewalt zu fördern. Dazu soll die Öffentlichkeit über die Herausforderungen hingewiesen werden, denen Kinder in verschiedenen Teilen der Welt gegenüberstehen. Dazu gehören Themen wie Bildung, Gesundheitsversorgung, Armut und Diskriminierung.

In vielen Ländern wird der 20. November gefeiert und vor diesem Hintergrund nimmt die Statistikstelle der Region Hannover dieses zum Anlass aus statistischer Sicht das Thema Kindheit in der Region Hannover aufzubereiten. Von der Statistikstelle der Region Hannover wird aus den Meldedaten der 20 Kommunen im Umland die Bevölkerungsstatistik erstellt. Daten der Landeshauptstadt Hannover werden von dieser selbstständig aufbereitet und sind punktuell ergänzt worden.

Die Anwendung der UN-Kinderrechtskonvention erstreckt sich auf alle Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben. Zusätzlich unterteilen die deutschen rechtlichen Bestimmungen diese Altersgruppe in Kinder und Jugendliche, weshalb in der folgenden Darstellung hauptsächlich dieser Perspektive gefolgt wird (Unterscheidung nach Kindern und Jugendlichen). Gemäß dem Jugendschutzgesetz werden Personen bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres als Kinder betrachtet, während Personen im Alter von 14 bis 17 Jahren als Jugendliche gelten.

Tabelle 1: Kinder und Jugendliche in der Region Hannover (30.06.2023)

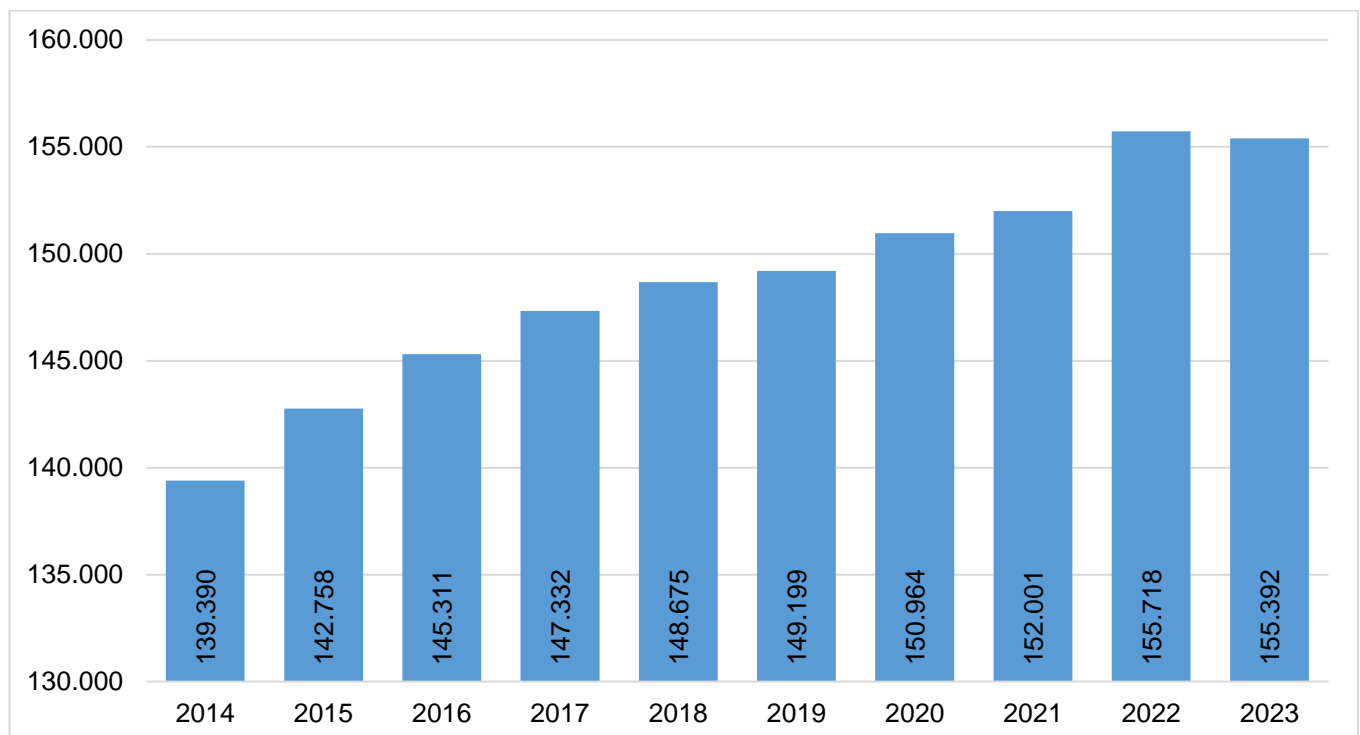
Städte und Gemeinden der Region Hannover	Altersgruppe			Anteil an Gesamtbevölkerung (%)		
	0-13 Jahre	14-17 Jahre	Gesamt	0-13 Jahre	14-17 Jahre	Gesamt
Barsinghausen	4.847	1.283	6.130	13,6	3,6	17,2
Burgdorf	4.453	1.278	5.731	13,9	4,0	17,9
Burgwedel	2.738	896	3.634	13,1	4,3	17,3
Garbsen	8.437	2.362	10.799	13,3	3,7	17,0
Gehrden	2.291	621	2.912	14,3	3,9	18,2
Hemmingen	2.630	764	3.394	13,5	3,9	17,4
Isernhagen	3.485	999	4.484	14,0	4,0	18,0
Laaten	6.074	1.759	7.833	13,7	4,0	17,6
Langenhagen	7.733	2.312	10.045	13,5	4,0	17,6
Lehrte	6.266	1.768	8.034	13,7	3,9	17,6
Neustadt am Rübenberge	6.098	1.686	7.784	13,3	3,7	16,9

Städte und Gemeinden der Region Hannover	Altersgruppe			Anteil an Gesamtbevölkerung (%)		
	0-13 Jahre	14-17 Jahre	Gesamt	0-13 Jahre	14-17 Jahre	Gesamt
Pattensen	2.121	611	2.732	14,1	4,1	18,1
Ronnenberg	3.497	987	4.484	14,0	4,0	18,0
Seelze	4.994	1.325	6.319	14,0	3,7	17,8
Sehnde	3.252	977	4.229	13,3	4,0	17,2
Springe	3.869	1.138	5.007	12,9	3,8	16,7
Uetze	2.817	840	3.657	13,5	4,0	17,6
Wedemark	4.146	1.244	5.390	13,5	4,0	17,5
Wennigsen (Deister)	1.941	604	2.545	13,3	4,1	17,4
Wunstorf	5.445	1.629	7.074	12,9	3,9	16,7
Umland gesamt	87.134	25.083	112.217	13,5	3,9	17,4
Hannover	68.258	18.844	87.102	12,3	3,4	15,7
Region Hannover gesamt	155.392	43.927	199.319	13,0	3,7	16,6

In der Region Hannover sind aktuell 155.392 Kinder im Alter von 0 bis einschließlich 13 Jahren und 43.927 Jugendliche im Alter von 14 bis einschließlich 17 Jahren gemeldet (siehe Tabelle 1). Das bedeutet, dass auf acht Personen in der Region Hannover statistisch gesehen ein Kind dieser Altersgruppe entfällt. Die Stadt Gehrden weist mit 14,3 % den höchsten Anteil an Kindern an der Gesamtbevölkerung auf, während die Landeshauptstadt Hannover mit 12,3 % den geringsten Anteil verzeichnet. In der Stadt Pattensen und der Gemeinde Wennigsen (Deister) leben anteilig mit 4,1 % die meisten Jugendlichen und in der Landeshauptstadt Hannover mit 3,4 % an der Gesamtbevölkerung die wenigsten.

In den vergangenen zehn Jahren ist die Anzahl der Kinder in der Region Hannover um 16.002 auf 155.392 Kinder angestiegen, was einem Zuwachs von 11,5 % entspricht (Abbildung 1).

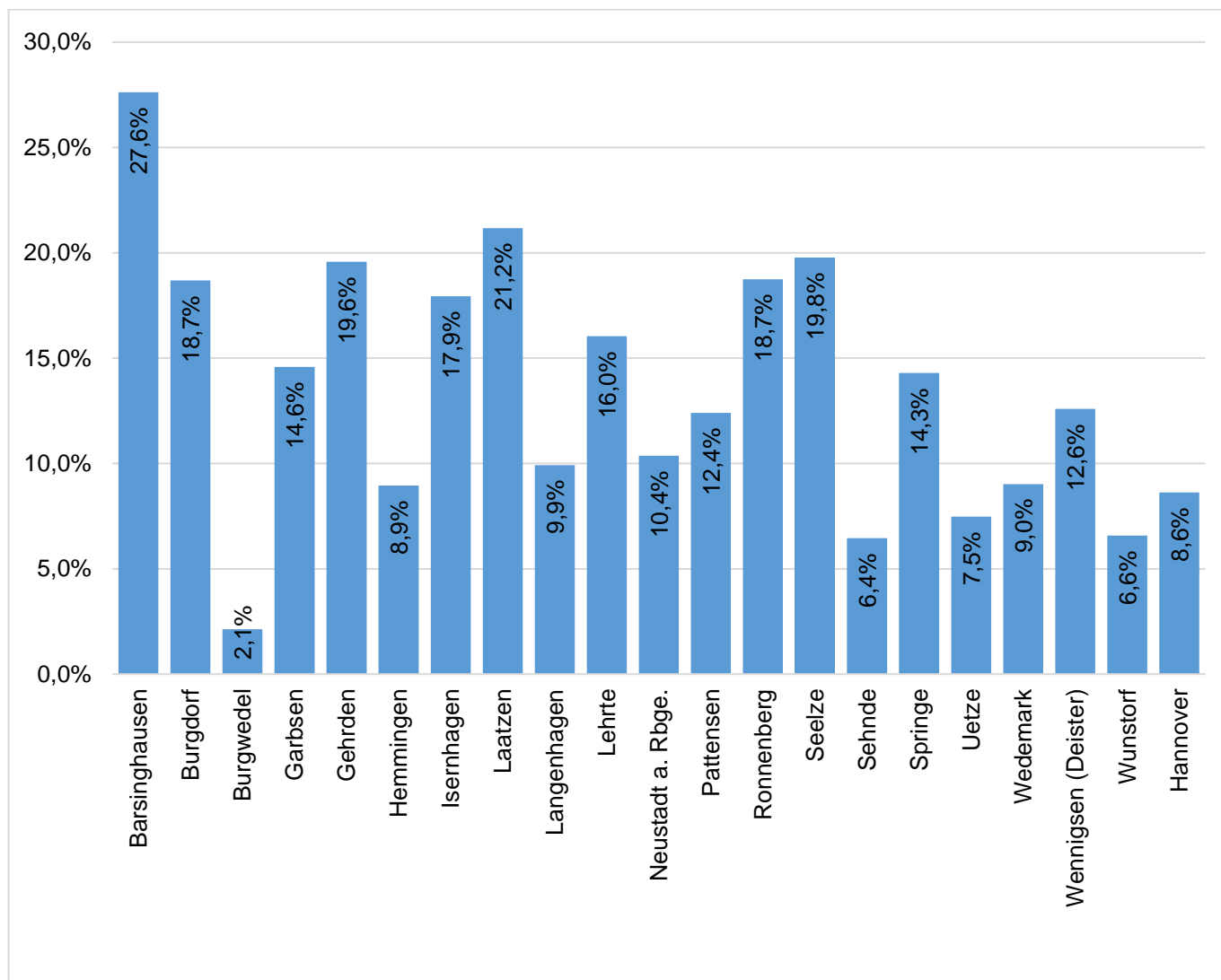
Abbildung 1: Zahl der Kinder in der Region Hannover (0-13 Jahre)¹



¹ Quelle: Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover; 2014-2022 mit dem Stichtag 31.12.; 2023 mit dem Stichtag 30.06.

Seit 2014 verzeichneten alle Städte und Gemeinden der Region Hannover einen Anstieg der Anzahl an Kindern unter 14 Jahren (siehe Abbildung 2). Im Umland stieg die Zahl um 10.583 Kinder an, was einer Zunahme von 13,8 % entspricht. In der Landeshauptstadt Hannover nahm die Zahl um 5.419 Kinder zu, was einem Anstieg von 8,6 % entspricht. Besonders deutlich fiel der Anstieg in der Stadt Barsinghausen mit einem Zuwachs von 1.049 Kindern (+27,6 %) und in der Stadt Laatzen mit 1.061 Kindern (+21,2 %) im Verhältnis zum Ausgangswert aus. In den Städten Burgwedel und Sehnde hingegen war der Anstieg mit jeweils +2,1 % und +6,4 % am geringsten.

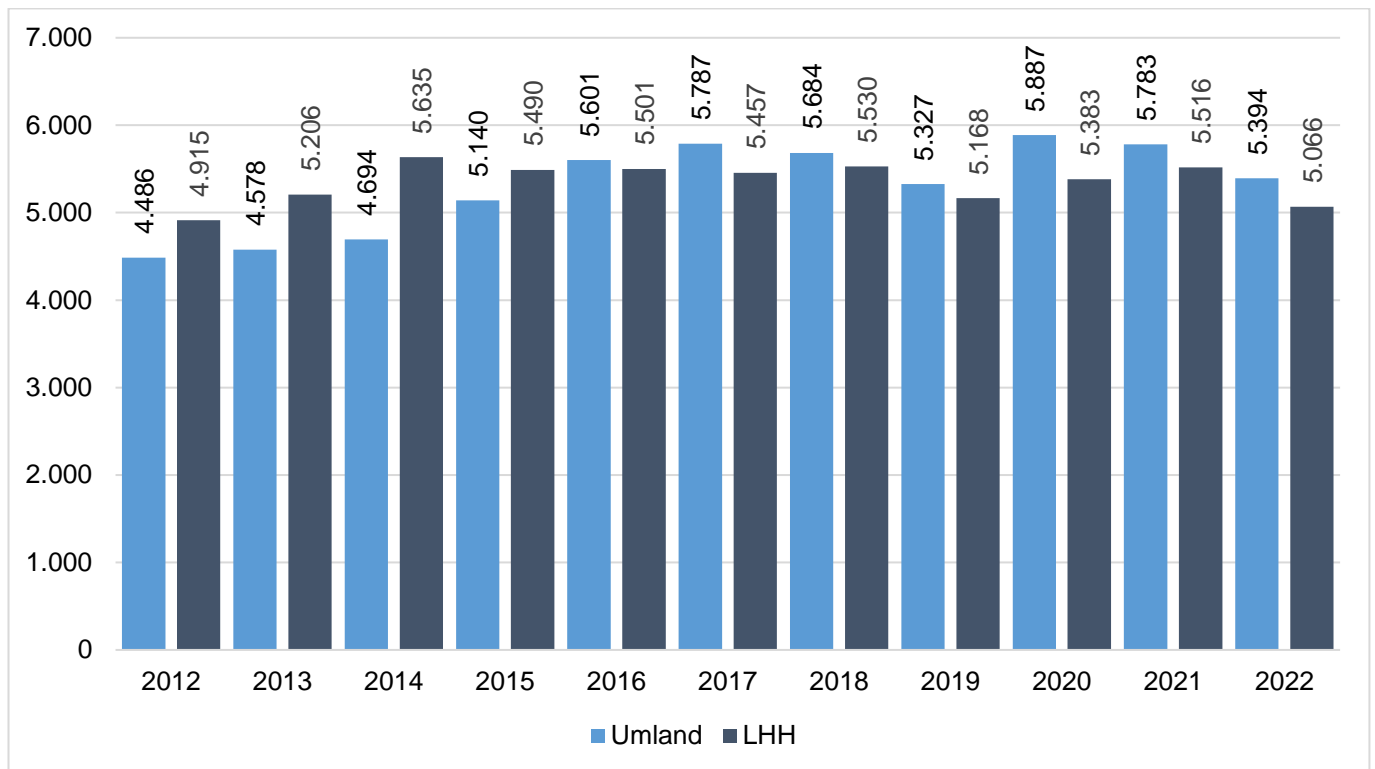
Abbildung 2: Veränderung der Anzahl der Kinder von 2014-2023 in der Region Hannover²



Die Zunahme der Kinderzahl ist einerseits auf gestiegene Geburtenzahlen zurückzuführen. Im Jahr 2012 wurden in der gesamten Region Hannover 9.401 Kinder geboren, während es im Jahr 2022 bereits 10.460 waren. Dies entspricht einem Anstieg um 1.059 Neugeborene und einem Zuwachs von 11,3 % (siehe Abbildung 3). Im Jahr 2021 verzeichnete die Region Hannover mit 11.299 Geburten die höchste Anzahl seit 2012; im Umland wurden 5.783 Geburten registriert, während in der Landeshauptstadt Hannover 5.516 Neugeborene gezählt wurden.

² Quelle: Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover; Stichtag: 31.12.2014 und 30.06.2023

Abbildung 3: Entwicklung der Geburten in der Region Hannover³



Andererseits verzeichnet das Umland insgesamt einen Zugewinn an Personen bis einschließlich 13 Jahren durch Zuzüge aus der Landeshauptstadt Hannover sowie aus dem Ausland (siehe Tabelle 2). Innerhalb der Region Hannover waren die Zuzüge (+2.745) höher als die Fortzüge (-1.709); somit nahm auch hier die Altersgruppe bis 13 Jahre um 1.036 Personen zu. Besonders signifikant sind die positiven Wanderungssalden in den Städten Barsinghausen (+109), Garbsen (+93) und Neustadt am Rübenberge (+80) zwischen den Städten und Gemeinden der Region Hannover.

Im Jahr 2022 verzeichneten alle Städte und Gemeinden des Umlands netto zudem einen Zuwachs von 2.102 Personen in dieser Altersgruppe durch Zuzüge aus dem Ausland. Die höchsten Zuwächse aus dem Ausland verzeichneten die Städte Laatzen (+202 Personen), Langenhagen (+185 Personen) und Barsinghausen (+162 Personen).

Für das Umland insgesamt fällt die Bilanz gegenüber dem übrigen Niedersachsen leicht negativ aus, wobei nur in sechs Städten und Gemeinden die Salden negativ sind und Personen im Alter bis einschließlich 13 Jahren ins übrige Niedersachsen abwandern. Gegenüber dem übrigen Bundesgebiet fällt die Wanderungsbilanz für das Umland insgesamt mit +91 leicht positiv aus. Auffällig sind insbesondere die Zuwächse in den Städten Garbsen und Pattensen, jeweils mit einem Plus von 22, sowie in der Stadt Lehrte mit einem Plus von 19.

³ Unter Einbezug der Daten der Landeshauptstadt Hannover durch Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover (2012 sowie ab 2015-2021) beziehungsweise des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (2013, 2014 und 2022)

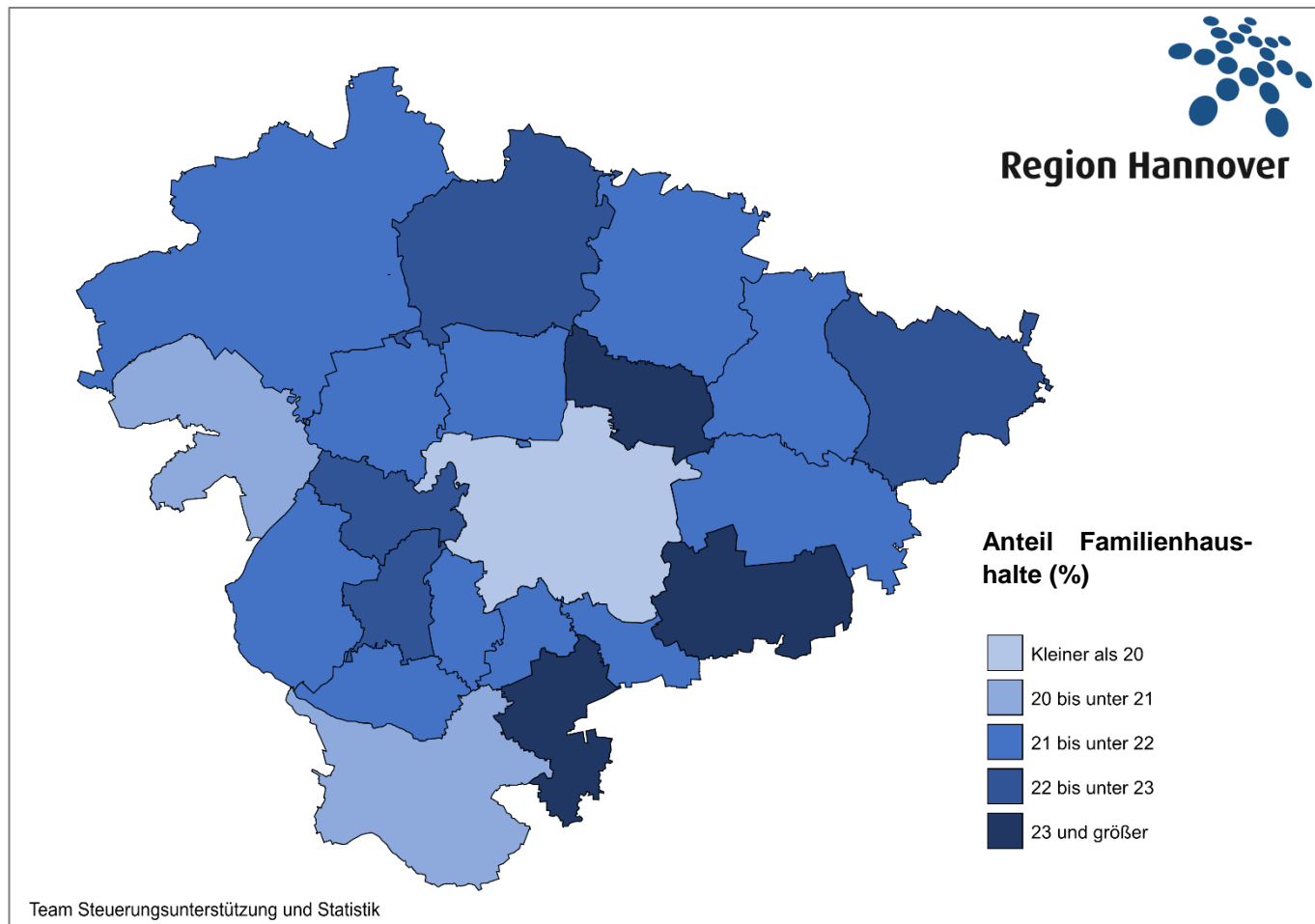
Tabelle 2: Zu- und Fortzüge von Kindern unter 14 Jahren 2022 (Landeshauptstadt Hannover 2021)

Städte und Gemeinden der Region Hannover	Kinder bis einschließlich 13 Jahren				
	Zusammengefasste Wanderungsquellen	Region Hannover	Übriges Niedersachsen	Übriges Deutschland	Ausland
Barsinghausen	Zuzüge	181	76	29	205
	Fortzüge	72	74	26	43
Burgdorf	Zuzüge	129	54	53	132
	Fortzüge	80	53	51	42
Burgwedel	Zuzüge	109	35	24	111
	Fortzüge	49	31	22	18
Garbsen	Zuzüge	283	89	59	279
	Fortzüge	190	85	37	118
Gehrden	Zuzüge	110	19	20	108
	Fortzüge	56	17	17	17
Hemmingen	Zuzüge	116	11	18	59
	Fortzüge	52	24	9	28
Isernhagen	Zuzüge	128	44	24	114
	Fortzüge	96	47	19	49
Laatzen	Zuzüge	206	83	47	272
	Fortzüge	135	103	37	70
Langenhagen	Zuzüge	234	63	67	293
	Fortzüge	218	90	51	108
Lehrte	Zuzüge	171	95	61	207
	Fortzüge	135	94	42	56
Neustadt am Rübenberge	Zuzüge	145	109	39	151
	Fortzüge	65	97	49	36
Pattensen	Zuzüge	63	33	26	78
	Fortzüge	36	22	4	18
Ronnenberg	Zuzüge	130	26	16	145
	Fortzüge	107	21	28	30
Seelze	Zuzüge	168	40	28	184
	Fortzüge	140	78	33	62
Sehnde	Zuzüge	129	53	26	85
	Fortzüge	50	35	14	31
Springe	Zuzüge	89	59	28	111
	Fortzüge	43	52	34	49
Uetze	Zuzüge	46	59	15	110
	Fortzüge	26	57	11	24
Wedemark	Zuzüge	124	39	22	142
	Fortzüge	59	49	15	39
Wennigsen (Deister)	Zuzüge	69	24	18	51
	Fortzüge	37	20	16	18
Wunstorf	Zuzüge	115	52	31	160
	Fortzüge	63	52	45	39
Umland Gesamt	Zuzüge	2.745	1.063	651	2.997
	Fortzüge	1.709	1.101	560	895
Hannover ⁴	Zuzüge	554	603	609	668
	Fortzüge	1.653	878	607	297
Umland Gesamt Wanderungssaldo		1.036	-38	91	2.102
Hannover Wanderungssaldo		-1.099	-275	2	371

⁴ Quelle: Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover; unberücksichtigt sind Zu- und Fortzüge von und nach unbekannt; Stichtag 2021

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind in 116.602 Haushalten der Region Hannover ansässig (siehe Abbildung 4: Anteil Haushalte mit Kindern in der Region Hannover 2022. Dies bedeutet, dass in beinahe jedem fünften Haushalt (19,1 % aller Haushalte) Kinder oder Jugend-

Abbildung 4: Anteil Haushalte mit Kindern in der Region Hannover 2022



liche leben. Während der Anteil der Familienhaushalte in der Landeshauptstadt Hannover bei 16,7 % liegt, übersteigen die entsprechenden Werte in den Städten und Gemeinden des Umlands durchweg 20,0 %. Den höchsten Wert verzeichnet die Gemeinde Sehnde mit 24,0 %, gefolgt von Pattensen mit 23,4 % und Isernhagen mit 23,1 %.

Tabelle 3: Konfessionszugehörigkeit nach Alter im Umland (30.06.2023)

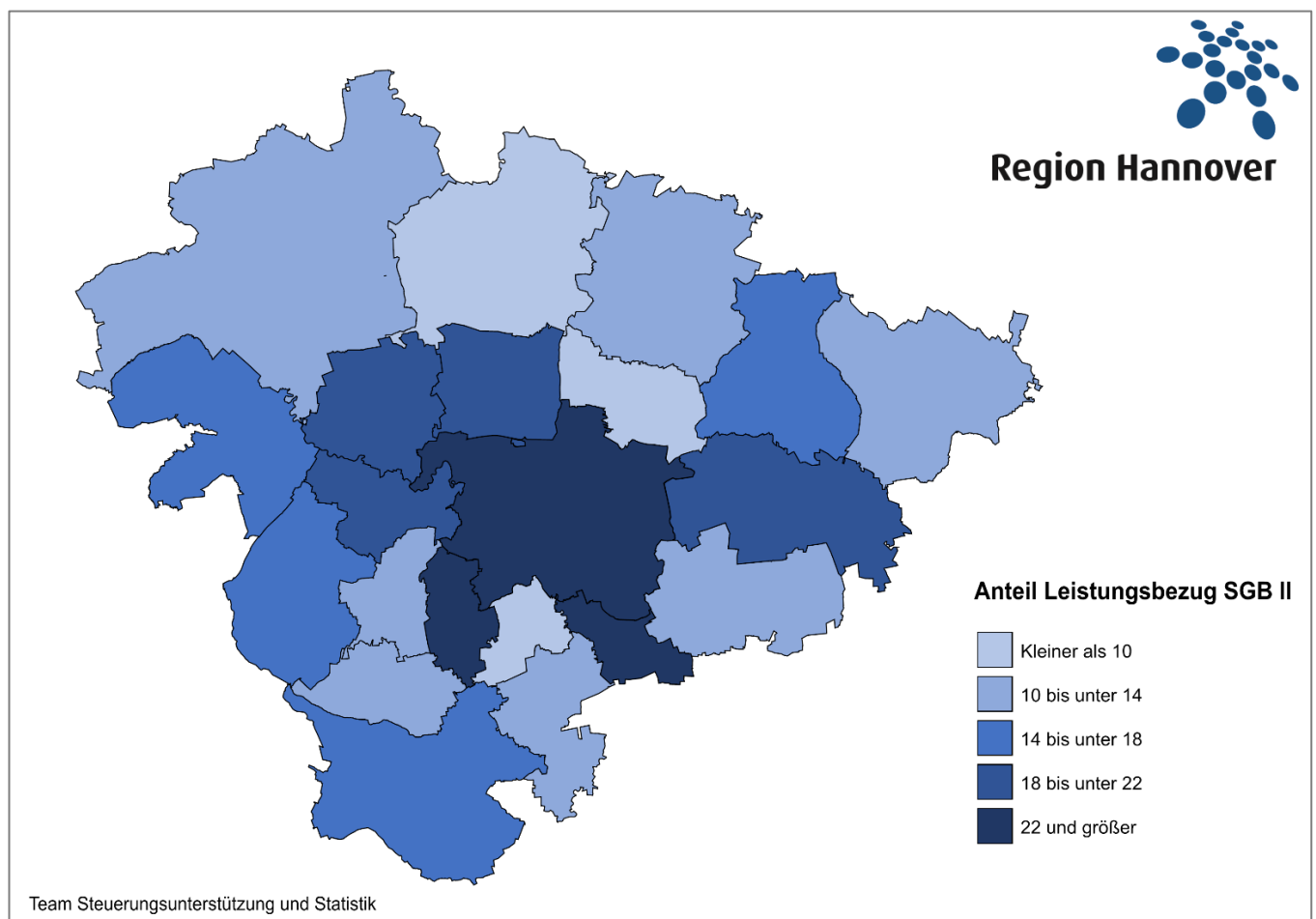
Religionszugehörigkeit	evangelisch	römisch katholisch	sonstige Religionsgemeinschaft	keine Zugehörigkeit
Alter der Person				
0 Jahre	248	85	3	4.617
1 Jahr	921	256	13	4.578
2 Jahre	1.109	328	17	4.797
3 Jahre	1.208	357	38	4.799
4 Jahre	1.469	382	51	4.465
5 Jahre	1.702	491	78	4.389
6 Jahre	1.665	533	74	4.465
7 Jahre	1.739	534	81	4.096
8 Jahre	1.826	558	98	4.052
9 Jahre	1.909	576	97	3.783

Religionszugehörigkeit	evangelisch	römisch katholisch	sonstige Religions- gemeinschaft	keine Zugehörigkeit
Alter der Person				
10 Jahre	1.820	594	85	3.525
11 Jahre	1.957	574	110	3.494
12 Jahre	1.966	633	108	3.559
13 Jahre	2.068	648	111	3.395
Gesamt	21.607	6.549	964	58.014

Im Umland gehören zwei Drittel der Kinder unter 14 Jahren keiner religiösen Konfession an (siehe Tabelle 3). Dabei nimmt die Anzahl konfessionsloser Kinder mit steigendem Alter ab. Die Mehrheit, nämlich 24,8 %, der religiös gebundenen Kinder gehören dem evangelischen Glauben an. Der römisch-katholischen Glaubensrichtung gehören 7,5 % der Kinder unter 14 Jahren an.

Ende 2022 bezogen 31.588 Kinder unter 14 Jahren soziale Sicherungsleistungen aus dem SGB II.⁵ Somit befanden sich , bezogen auf die Bevölkerungszahl zum 31.12.2022, insgesamt 20,3 % aller Kinder unter 14 Jahren in einer entsprechenden Bedarfsgemeinschaft (siehe Abbildung 5). Diese Anteile variierten zwischen den Städten und Gemeinden. So verzeichnete die Stadt Laatzen mit 24,5 % den höchsten Wert. Den niedrigsten Anteil von Leistungsempfängerinnen und -empfängern in dieser Altersgruppe wiesen die Stadt Hemmingen (9,5 %) sowie die Gemeinden Wedemark (9,6 %) und Isernhagen (9,8 %) auf. Dort bezog nicht einmal jedes zehnte Kind Leistungen.

Abbildung 5: Kindern unter 14 Jahren in Bedarfsgemeinschaften SGB II

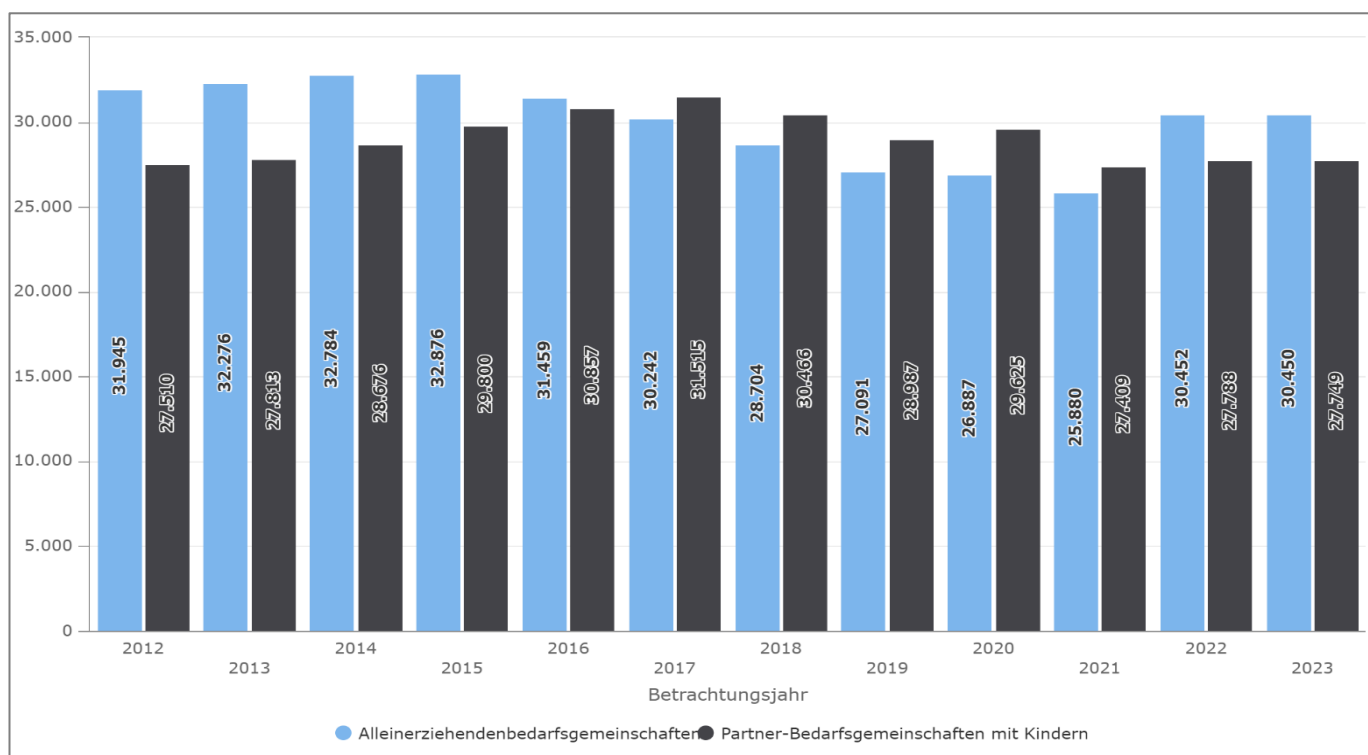


⁵ Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren, die von Alleinerziehenden geführt werden, ist seit 2015 stark zurückgegangen, von 32.876 auf 25.880 im Jahr 2021 (siehe Abbildung 6). In den folgenden zwei Jahren steigt diese Zahl wieder deutlich an, auf ein Niveau ähnlich dem von 2017.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften von Paaren mit Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren stieg bis 2017 an, ging dann leicht zurück und zeigte im Jahr 2020 Schwankungen. In den darauffolgenden drei Jahren stagnieren diese auf einem vergleichsweise hohen Niveau von rund 27.750. Insgesamt betrachtet hat sich die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in den letzten Jahren leicht verringert.

Abbildung 6: Bedarfsgemeinschaften mit Kindern⁶



⁶ Eigene Darstellung mit Daten Bundesagentur für Arbeit, Stand jeweils 31.12., außer 2023 (30.06.)



Region Hannover

IMPRESSUM

Herausgeber
Region Hannover
Der Regionspräsident

Fachbereich Zentrale
Steuerung

Team Steuerungs-
unterstützung und Statistik

Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover
statistik@region-hannover.de

Text
Sabine Briem

Internet
www.hannover.de